



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Krefeld

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

POLIZEIABSPERRUNG

Verkehrslagebild 2014

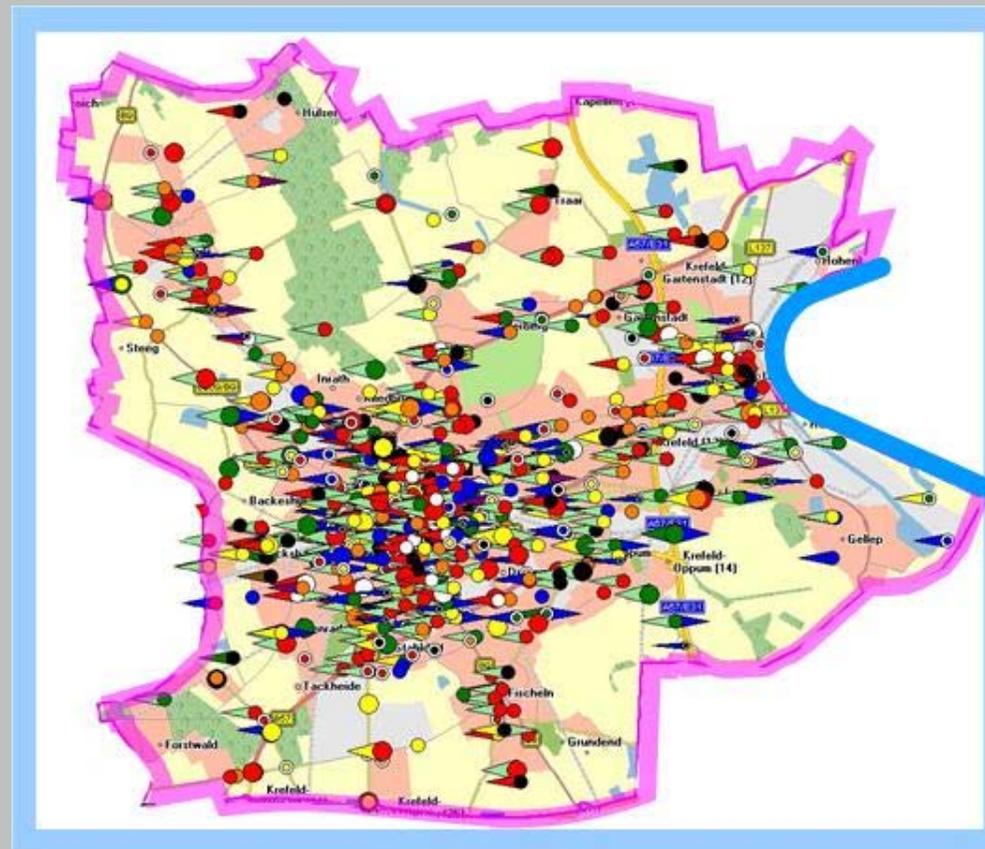
POLIZEIABSPERRUNG





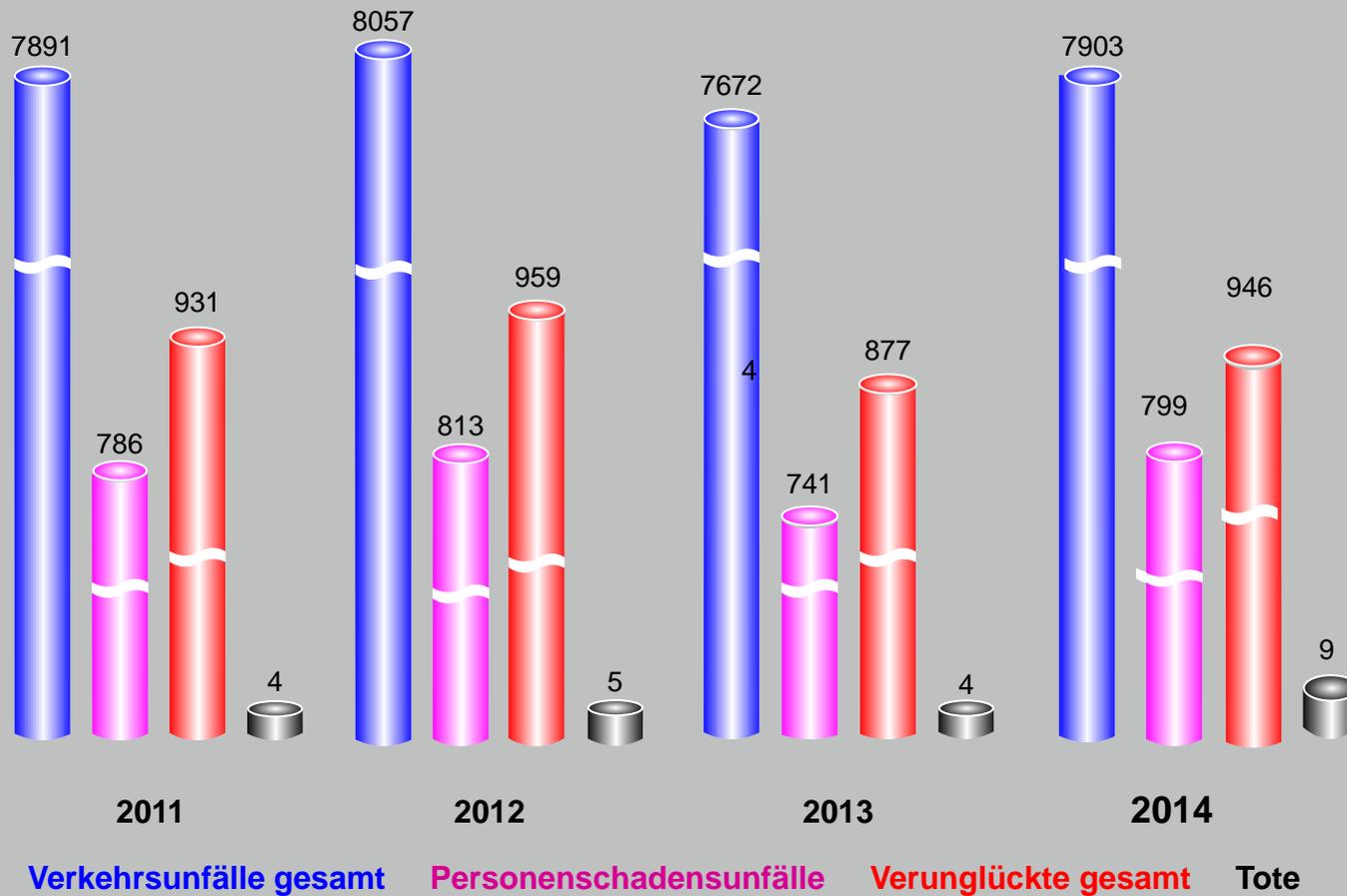
bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Verkehrslagebild 2014 in Krefeld



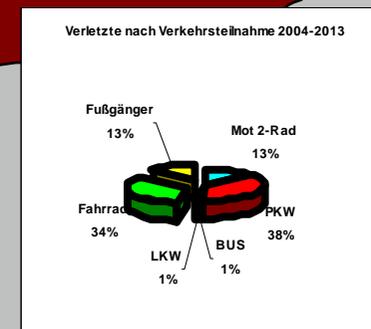
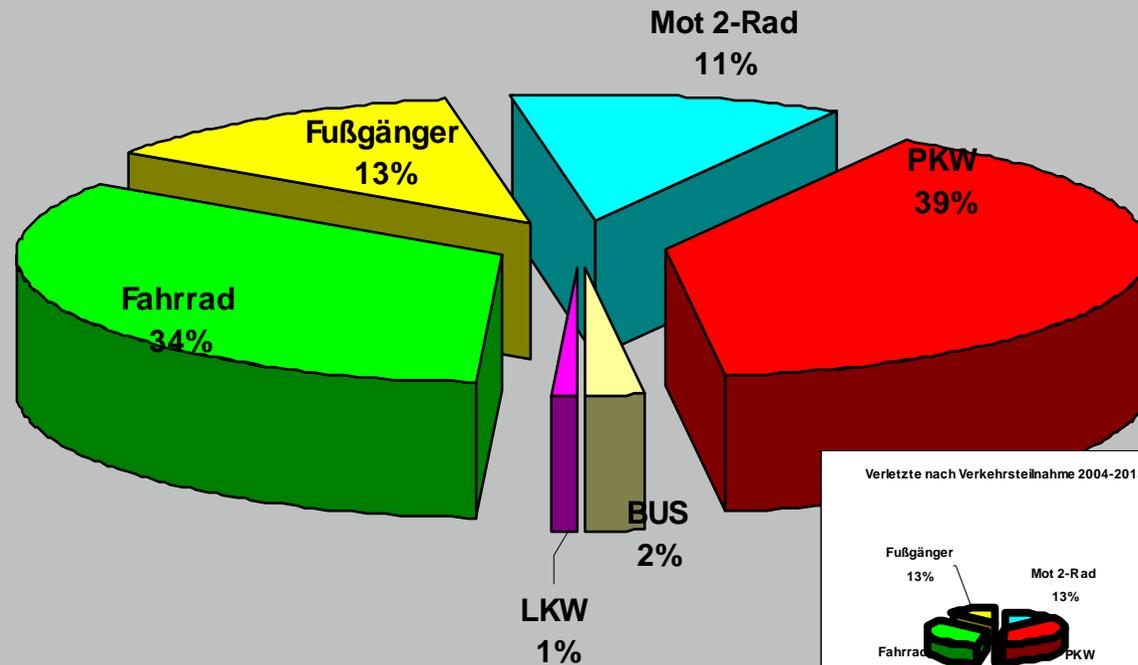
bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Verkehrsunfallentwicklung



Insgesamt: 946

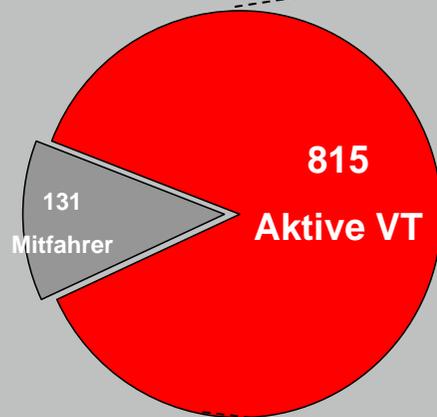
Verletzte nach Verkehrsteilnahme 2014



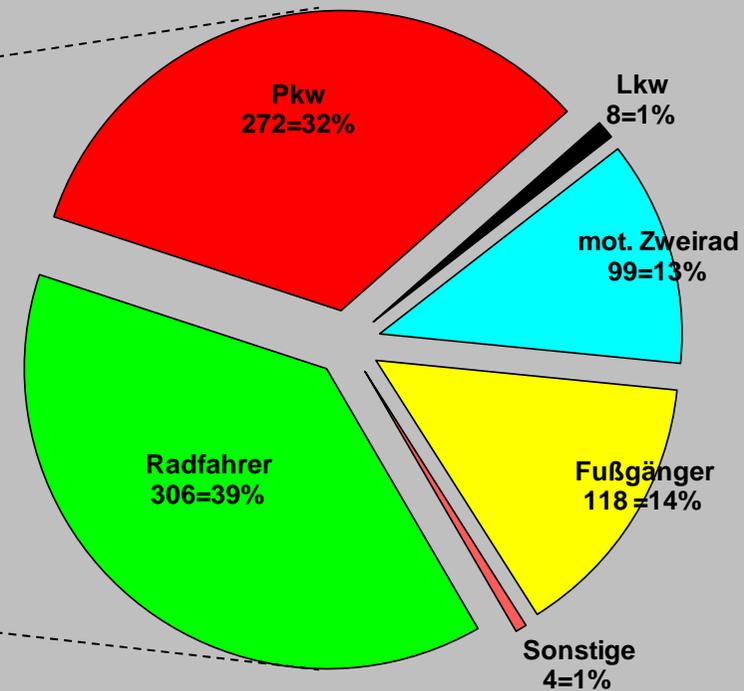
Verunglückte 2014

815 verunglückte Aktive

Insgesamt: 946

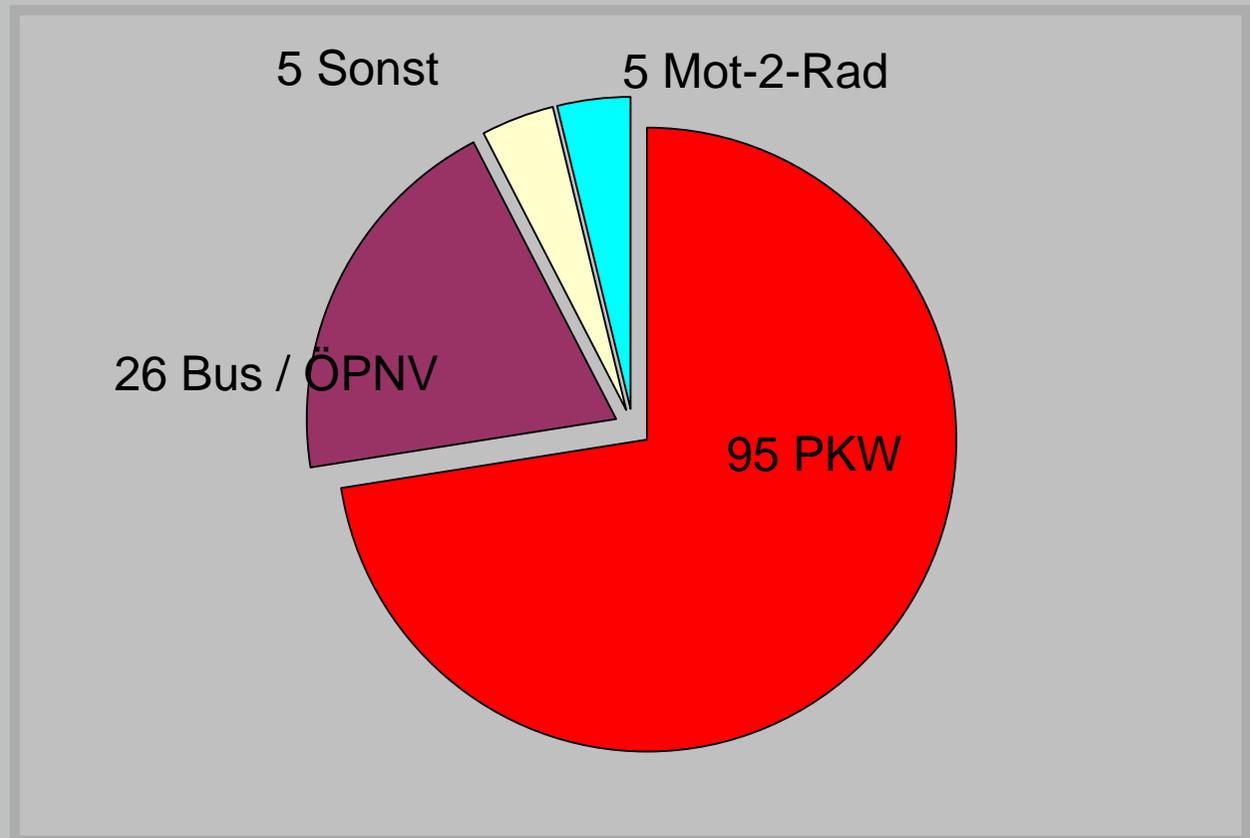
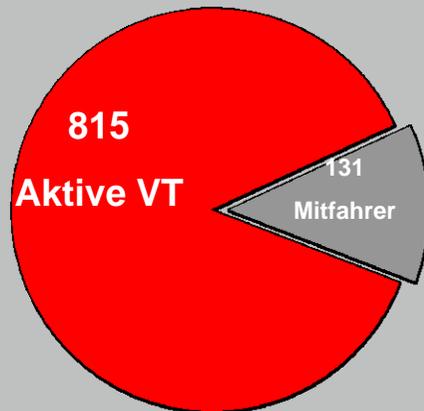


nach der Art der Verkehrsteilnahme



Verunglückte 2014

Insgesamt: 946



Hauptunfallursachen.....



- Fehler beim Abbiegen und Wenden
- Nichtbeachten der Vorfahrt
- Alkohol / BTM im Straßenverkehr
- Fehlerhaftes Verhalten von und gegenüber Fußgängern
- Geschwindigkeit / ungenügender Abstand

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

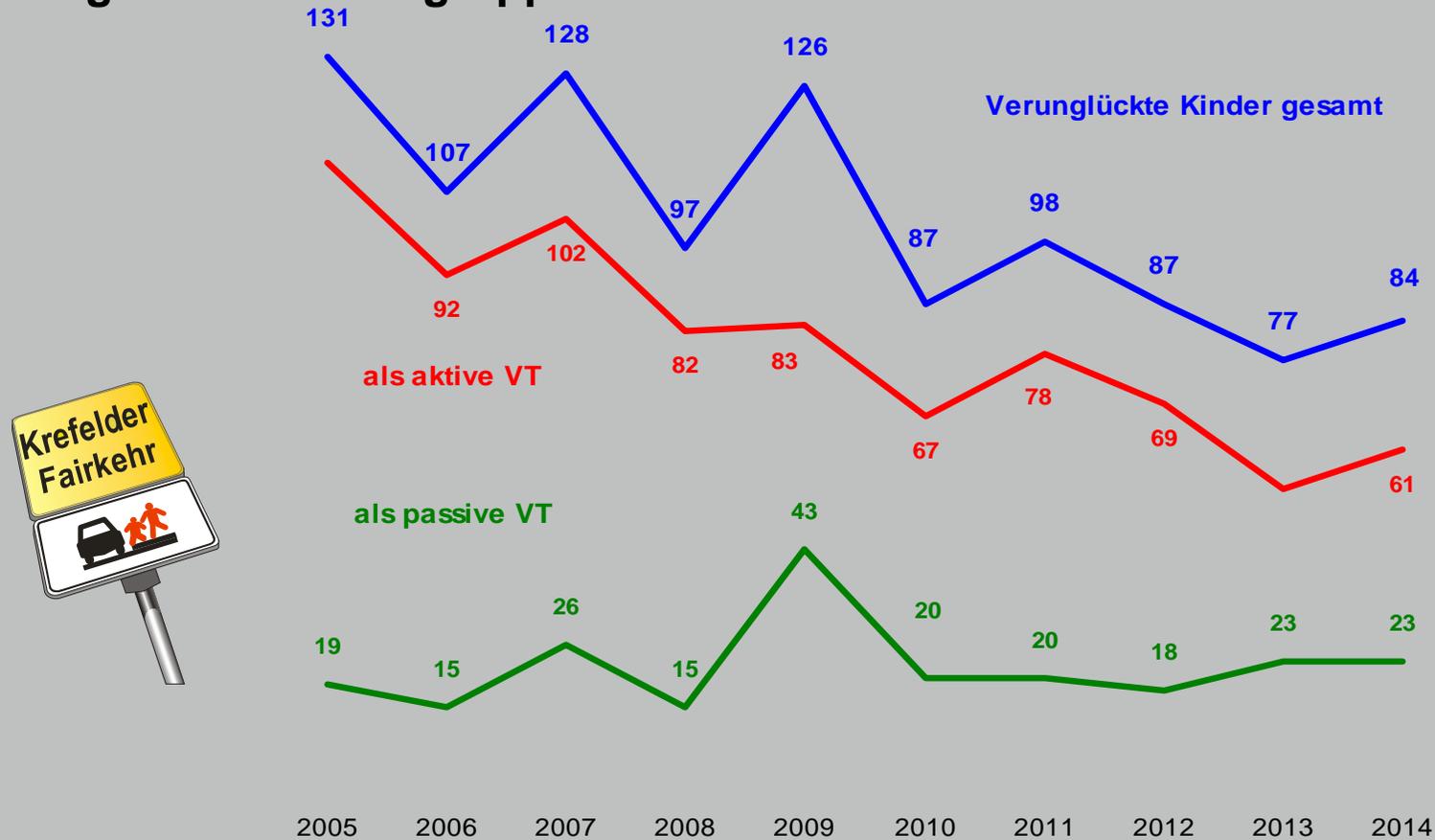


Foto: Auto-Reporter

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Ausgewählte Altersgruppen

Kinder bis 14 Jahre





Ausgabe

na•news aktuell
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe

AUFTRAG NR. 2153646

Freigegeben am 11.12.2014, 14.13 Uhr

ots-polizei Polizei Krefeld

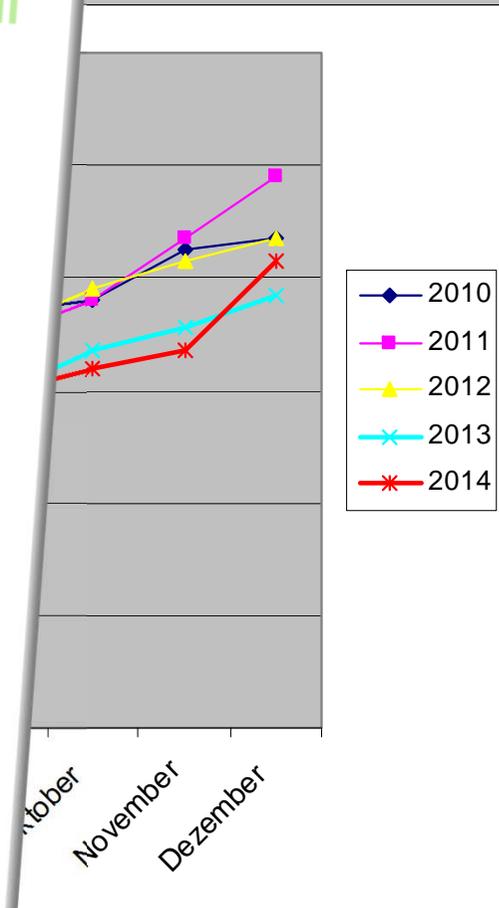
Mehrere Schulkinder bei Verkehrsunfall verletzt - Verursacher geflüchtet - Ermittlungen dauern an

11.12.2014, 14:13 Uhr

[Meldung in Ihrem Newsroom](#) ▼

Heute (11.12.2014) gegen 09:10 Uhr wurden mehrere Kinder und eine Lehrerin bei einem Verkehrsunfall leicht verletzt. Der Bus sollte Schülerinnen und Schüler einer Krefelder Grundschule zum Schwimmen ins Badezentrum Bockum fahren, als sich der Vorfall ereignete.

Nach bisherigem Stand der Ermittlungen hatte der 53jährige Krefelder Fahrer des Busses die Werner-Voß-Straße in Richtung Am Badezentrum befahren. Bei Erreichen der Kreuzung Emil-Schäfer-Straße erkannte der Fahrer einen Pkw Audi mit Zulassungskennzeichen aus Aachen. Der Fahrer des Pkw hatte an der Kreuzung gewendet und dem Fahrer des Busses blieb nach eigenen Angaben nur die Möglichkeit einer Vollbremsung, um die Kollision zu vermeiden. Der Fahrer des Audi setzte seine Fahrt danach weiter fort, ohne sich um den Unfall zu kümmern. Zu einem Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge war es nicht gekommen.



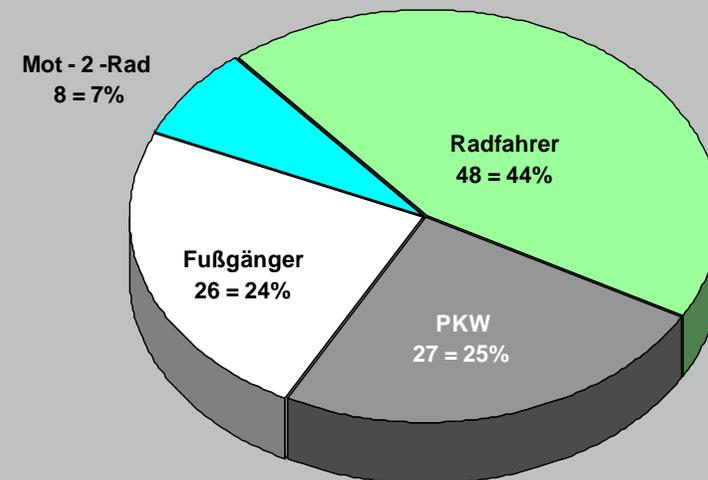
Ausgewählte Altersgruppen

Generation 65+

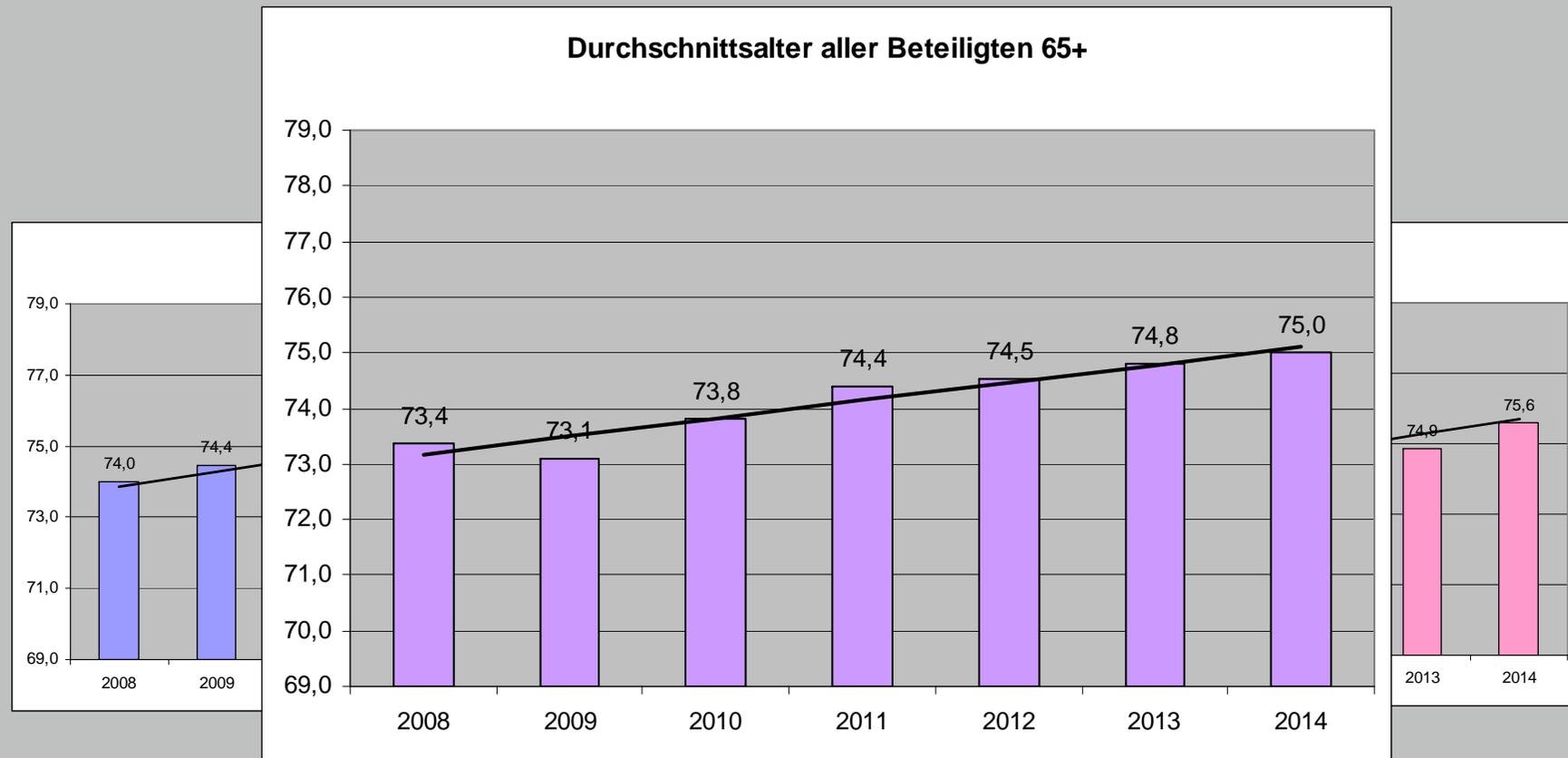
Verunglückte der Generation 65+



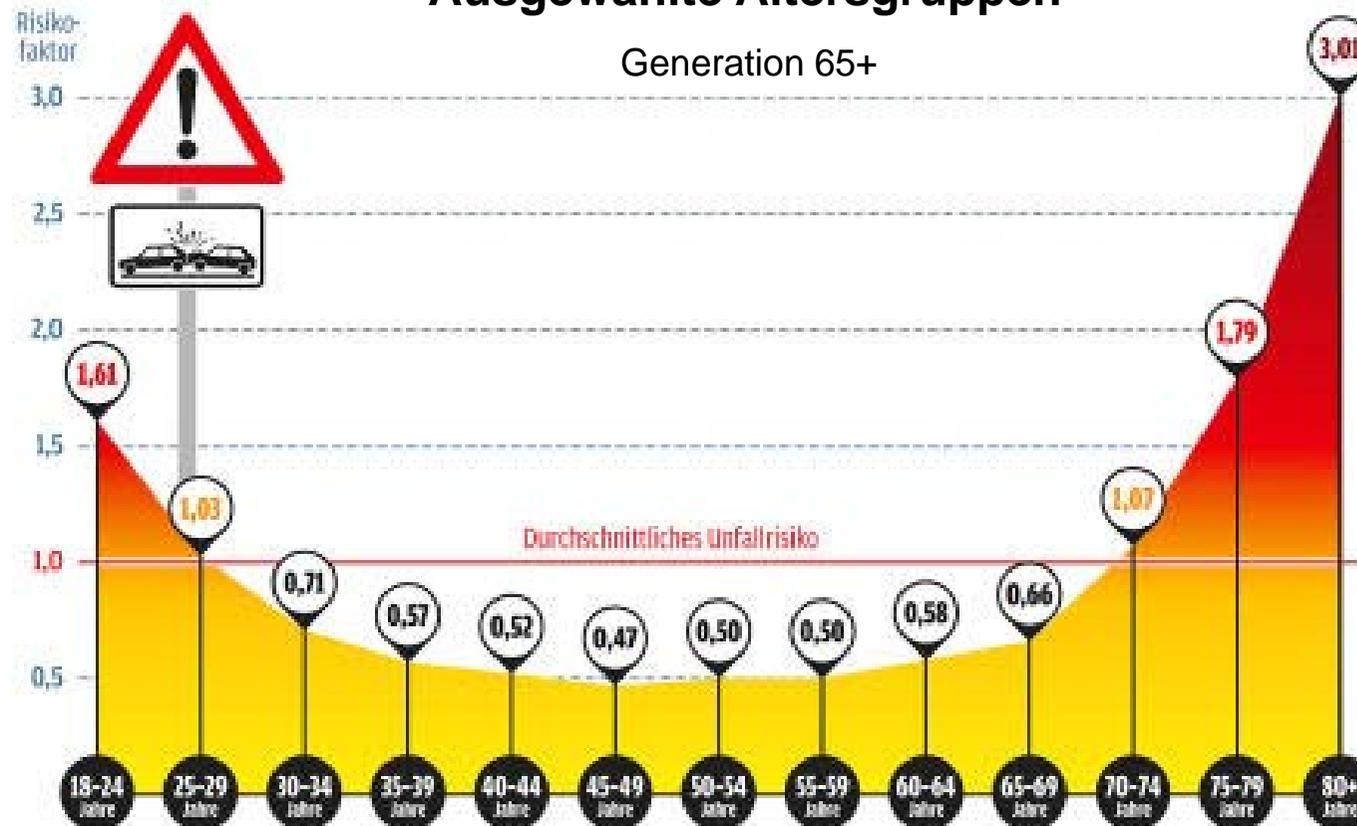
109 verunglückte Aktive nach der Art der Verkehrsbeteiligung



Ausgewählte Altersgruppen



Ausgewählte Altersgruppen



Quelle: ADAC

Auf die Rente...

Fertig...

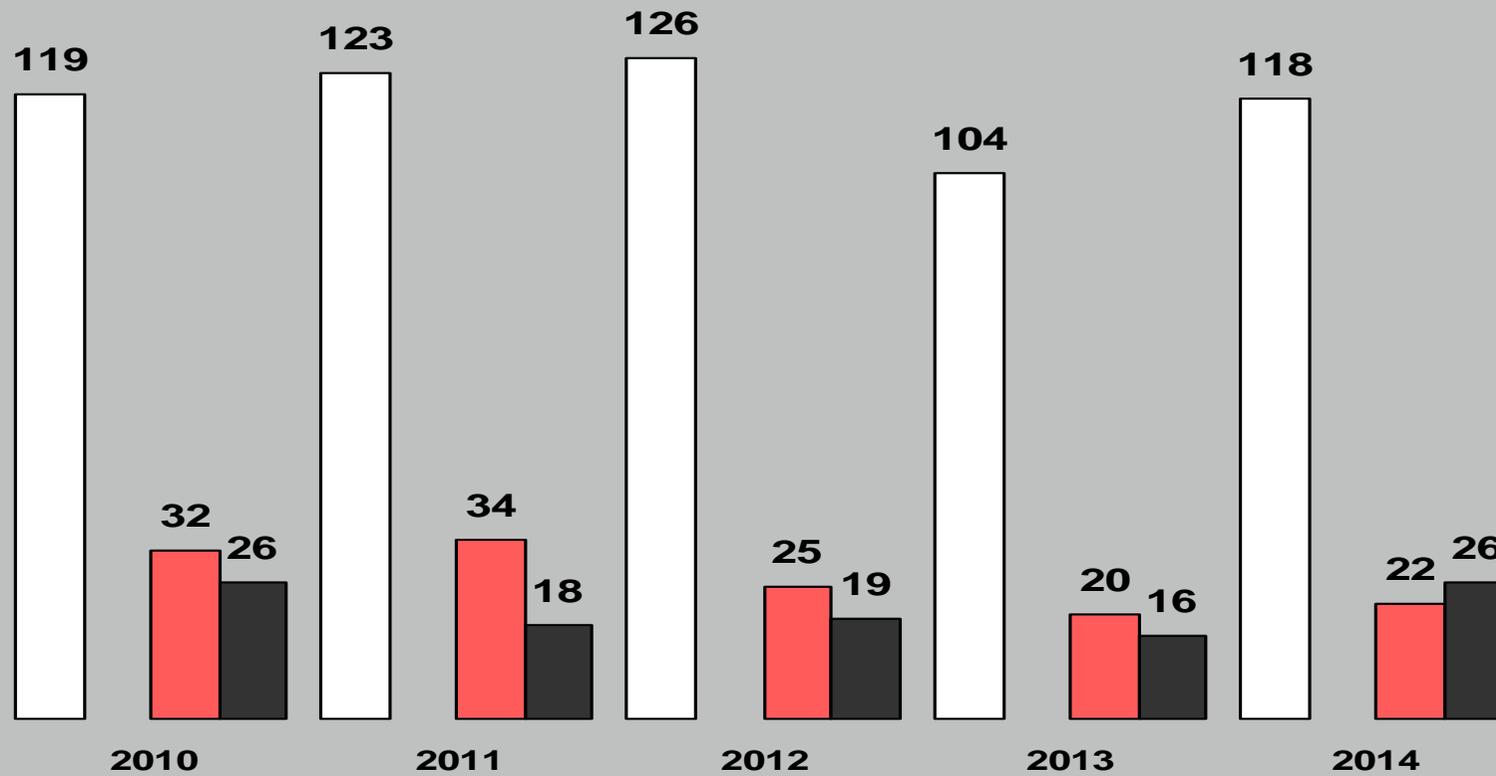
Los!



Ausgewählte Verkehrsarten

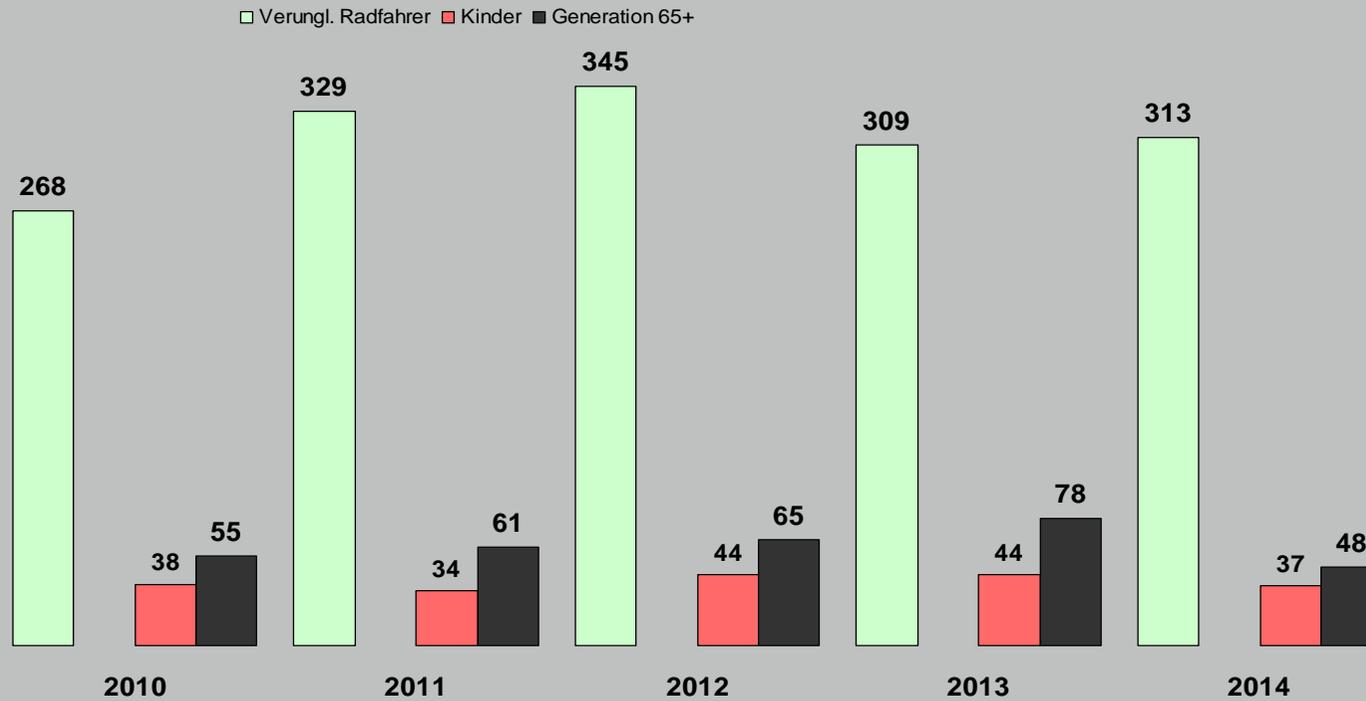
Fußgänger

□ Insgesamt ■ davon Kinder ■ Generation 65+



Ausgewählte Verkehrsarten

Radfahrer



Strafverfahren mit Verkehrsbezug 2014:

Unerlaubtes Entfernen von der Unfallstelle	1656
 davon Betrug (Vortäuschen von VU)	49
Fahren ohne Fahrerlaubnis (Fahrer und Halter)	412
Fahren unter Alkohol-/ bzw. Drogeneinfluss (ohne 115 VU)	521
Urkundenfälschung	178
Nötigung/Bedrohung/Beleidigung/ Straßenverkehrsgefährdung/vors. Körperverletzung	225
Sonstige	206

Fazit und Ausblick:

**Die so genannten „schwachen“ Verkehrsteilnehmer
bedürfen auch weiterhin der verstärkten
Aufmerksamkeit der Polizei.**

**Somit bleibt die Bekämpfung von Verkehrsunfällen
mit Beteiligung von Fahrradfahrern und Fußgängern
weiterhin ein Schwerpunkt polizeilicher Arbeit.**

**Die demografische Entwicklung bedarf
verstärkter Aufmerksamkeit!**



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Krefeld

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

